



Kegeln

Abteilungsleiter

Sportfreund Franz Hübner

Als im November 1948 der Sportverein Lokomotive Aschersleben e. V., damals noch als Sportgemeinschaft „Einheit Reichsbahn“, gegründet wurde, fanden sich auch interessierte Eisenbahner aus der „Kegelgemeinschaft Eisenbahn Aschersleben“, um den bisher als geselligen Freizeitausgleich betriebenen Kegelsport nun auch organisiert zu betreiben. Neben anderen Sportabteilungen wurde somit auch die Abteilung Kegeln gegründet.

Da der Trägerbetrieb für den Sportverein die „Deutsche Reichsbahn“ war, wurden anfangs überwiegend auch nur Beschäftigte dieses Betriebes Mitglied. Und so war es auch in der Abteilung Kegeln, in der sich vorrangig Beschäftigte der Reichsbahn zusammenfanden.

Treffpunkt für die kegelbegeisterten Eisenbahner war zu Beginn die Kegelbahn der „Gaststätte Kersten“ (im Volksmund: „Totenschänke“) in der Heinrichstraße in Aschersleben. Im Jahre 1957 wechselten die Kegelsportler auf die neu eröffnete Kegelbahn „Weiße Taube“, wo je zwei Bohle- und Asphaltbahnen zur Verfügung standen.

» **1990** Juni, Beginn der freundschaftlichen Kegelwettkämpfe zwischen den Eisenbahnkeglern Peine (Partnerstadt von Aschersleben) und den Keglern der BSG Lok Aschersleben

- » **1992** August Sportstätte „Weiße Taube“ als Kegelsportstätte geschlossen (4 Bahnen),
- » **1993** November Sportstätte „HdW“ als Kegelsportstätte geschlossen (6 Bahnen)
- » **1999** Ines Hübner erspielt sich über die Kreis- und Landes-einzelmeisterschaft von Sachsen-Anhalt das Startrecht zu den Deutschen Einzelmeisterschaften in München,
- » **2000** August Eröffnung der Asphaltkegelbahn (4 Bahnen) im Wema-Keller.
- » **2011** Die I. Mannschaft steigt in die Landesklasse Nord-West auf.
- » **2013** Jennifer Schwerz (AK weibliche Jugend U18) erspielt sich über die Kreis- und Landesmeisterschaft die Teilnahme an den deutschen Jugendmeisterschaften in Villingen-Schwenningen/Südbaden (15. Platz)
- » **2015** März auf der Jahresvollversammlung des SV Lokomotive wird der Sportfreund Karl Hajek als „Ehrenmitglied des SV Lokomotive Aschersleben“ ausgezeichnet.
- » **2015** Juni 25 Jahre sportlich freundschaftliche Beziehungen mit den Eisenbahnkeglern Peine, desweiteren besteht seit 40 Jahren eine freundschaftliche Beziehung mit den Kegelsportlern des SV Lok Güterglück
- » **2016** Jugendspieler Anderas Watz qualifiziert sich zu den Landesmeisterschaften sowie auch der Senioren B Spieler Ulrich Block
- » **2016** in der neuen Spielserie wird bei allen Spielen, in allen Klassen der 120 Wurf Modus (15 V / 15 A / 15 V / 15 A) eingeführt und vom 200 Wurf Modus abgegangen



„Gut Holz“

Kegeln
Eisenbahner - SV Lok Aschersleben - Partnerstadt Peine